

Bilanz 2015

Einjahressicht
zum 31.12.2015

15.06.2016
07:36:24

950 Vordereifel

Betragsangaben in EUR

Seite: 1

Aktiv		Passiv	
Aktivseite	Passivseite		
1. Anlagevermögen	20.915.228,44	1. Eigenkapital	2.155.421,20
1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände	63.863,92	1.1. Kapitalrücklage	2.064.906,26
1.1.1. Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	16.519,74	1.2. Sonstige Rücklagen	526,85
1.1.2. Geleistete Zuwendungen		1.3. Ergebnisvortrag	- 695.787,08
1.1.3. Gezahlte Investitionszuschüsse	47.344,18	1.4. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	785.775,17
1.1.4. Geschäfts- oder Firmenwert		2. Sonderposten	8.304.350,89
1.1.5. Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		2.1. Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	
1.2. Sachanlagen	14.081.085,06	2.2. Sonderposten zum Anlagevermögen	8.304.350,89
1.2.1. Wald, Forsten		2.2.1. Sonderposten aus Zuwendungen	8.301.000,89
1.2.2. Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	31.300,97	2.2.2. Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	
1.2.3. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	11.599.638,40	2.2.3. Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	3.350,00
1.2.4. Infrastrukturvermögen	1.811,18	2.3. Sonderposten für den Gebührenaussgleich	
1.2.5. Bauten auf fremdem Grund und Boden	1.062.880,42	2.4. Sonderposten mit Rücklageanteil	
1.2.6. Kunstgegenstände, Denkmäler	2.591,00	2.5. Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	
1.2.7. Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	1.022.708,75	2.6. Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte	
1.2.8. Betriebs- und Geschäftsausstattung	359.791,85	2.7. sonstige Sonderposten	
1.2.9. Pflanzen, Tiere		3. Rückstellungen	8.510.560,27
1.2.10. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	362,49	3.1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	7.672.216,00
1.3. Finanzanlagen	6.770.279,46	3.2. Steuerrückstellungen	
1.3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen		3.3. Rückstellungen für latente Steuern	
1.3.2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen		3.4. Sonstige Rückstellungen	838.344,27
1.3.3. Beteiligungen	6.135,50	4. Verbindlichkeiten	6.676.123,61
1.3.4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		4.1. Anleihen	
1.3.5. Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	6.226.138,36	4.2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	2.552.221,94
1.3.6. Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		4.2.1. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	2.552.221,94
1.3.7. Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	537.705,60	4.2.2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	
1.3.8. Sonstige Ausleihungen	300,00	4.3. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	

Bilanz 2015

Einjahressicht
zum 31.12.2015

15.06.2016
07:36:24

950 Vordereifel

Betragsangaben in EUR

Seite: 2

Aktiv		Passiv	
2. Umlaufvermögen	4.536.953,27	4.4. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	
2.1. Vorräte		4.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	- 22.706,00
2.1.1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		4.6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	
2.1.2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		4.7. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	
2.1.3. Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		4.8. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	
2.1.4. Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		4.9. Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	
2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.704.855,21	4.10. Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	4.129.898,49
2.2.1. Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	187.325,43	4.11. Sonstige Verbindlichkeiten	16.709,18
2.2.2. Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	69.461,40	5. Rechnungsabgrenzungsposten	2.367,32
2.2.3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen			
2.2.4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
2.2.5. Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	3.448.068,17		
2.2.6. Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich			
2.2.7. sonstige Vermögensgegenstände	0,21		
2.2.8. wertberichtigte Forderungen			
2.3. Wertpapiere des Umlaufvermögens			
2.3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen			
2.3.2. Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens			
2.4. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	832.098,06		
3. Ausgleichsposten für latente Steuern			
4. Rechnungsabgrenzungsposten	196.641,58		
4.1. Disagio			
4.2. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	196.641,58		
5. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			
Summe Aktiv	25.648.823,29	Summe Passiv	25.648.823,29

Mayen, den 13.06./14.06.2016
Beginn: 14.00 Uhr
Ende: 16.15 Uhr bzw. 16.00 Uhr

NIEDERSCHRIFT

über die nichtöffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Verbandsgemeinde Vordereifel am 13.06.2016 und 14.06.2016 im Besprechungsraum des Verwaltungsgebäudes der Verbandsgemeinde Vordereifel in Mayen.

Zu dieser Sitzung ist mit Schreiben vom 01.06.2016 durch den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses unter Angabe der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Hinweis auf die Sitzung erfolgte durch öffentliche Bekanntmachung im Mitteilungsblatt für den Bereich der Verbandsgemeinde Vordereifel, Ausgabe-Nr. 23 am 10.06.2016.

Anwesend sind

die Ausschussmitglieder:

Hänzgen Heribert, Vorsitzender
Geilen Bernd
Müller Bruno

Von der Verbandsgemeindeverwaltung Vordereifel ist anwesend:

Verwaltungsfachwirt **Hermann** Markus, zugleich als Schriftführer

TAGESORDNUNG:

1. Prüfung des Jahresabschlusses der Verbandsgemeinde Vordereifel zum 31.12.2015

Vor Eintritt in die Beratung wird die Vollzähligkeit des Ausschusses festgestellt.

1. Prüfung des Jahresabschlusses der Verbandsgemeinde Vordereifel zum 31.12.2015

1.1 Allgemeine Anmerkungen

Beschlossen wurde die Haushaltssatzung, mit Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2015 vom Verbandsgemeinderat in der Sitzung am 04.12.2014. Die Vorlage an die Kreisverwaltung Mayen-Koblenz - Kommunalaufsicht - erfolgte am 05.12.2014. Unter dem 02.02.2015 erteilte die Aufsichtsbehörde die Genehmigung zur Haushaltssatzung.

...

Die erforderliche öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung mit Hinweis auf die Offenlegung des Haushaltsplanes erfolgte im Mitteilungsblatt am 27.02.2015.

Eine I. Nachtragshaushaltssatzung wurde vom Verbandsgemeinderat in der Sitzung am 01.10.2015 beschlossen. Die Genehmigung zu dieser Nachtragshaushaltssatzung erteilte die Kommunalaufsichtsbehörde am 11.11.2015, so dass die öffentliche Bekanntmachung der I. Nachtragshaushaltssatzung im Mitteilungsblatt am 20.11.2016 erfolgen konnte.

Nach den genannten Daten ist festzustellen, dass die Fristvorschriften des § 97 Abs. 1 Satz 1 GemO erfüllt wurden.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2015 wurde unter Beachtung der Fristen des § 108 Abs. 4 GemO von der Verwaltung rechtzeitig bis zum 30.06.2016 erstellt.

1.2 Prüfungsergebnis

Der Jahresabschluss wird mit allen Bestandteilen und Anlagen von den Mitgliedern des Rechnungsprüfungsausschusses geprüft.

Weiterhin erfolgt ein stichprobenartiger Abgleich des Sachbuches mit den Kassenanordnungen.

Über die Prüfung des Jahresabschlusses wird ein besonderer Prüfbericht gefertigt, der als Anlage Bestandteil dieser Niederschrift ist.

Ausschussmitglieder
(siehe Anlage)



Schriftführer

Prüfungsbericht

über die Prüfung des Jahresabschlusses der Verbandsgemeinde Vordereifel zum 31.12.2015

Der Jahresabschluss der Verbandsgemeinde Vordereifel ist gemäß § 113 GemO durch den hierzu bestimmten Ausschuss des Verbandsgemeinderates geprüft worden.

Die Prüfung hat ergeben, dass

1. der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung vermittelt;
Ausnahmen: - keine ~~folgende~~.*

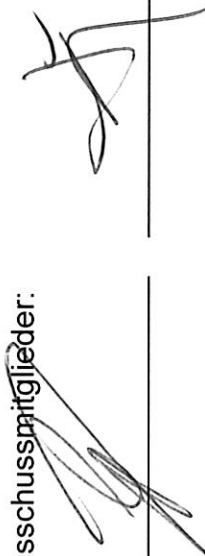
2. die Vorschriften sowie die sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen beachtet worden sind;
Ausnahmen: - keine ~~folgende~~.*

3. die Buchführung, die Inventur, das Inventar und die Übersicht über die örtlich festgelegte Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände ordnungsgemäß sind;
Ausnahmen: - keine ~~folgende~~.*

4. der Rechenschaftsbericht mit dem Jahresabschluss im Einklang steht und die sonstigen Angaben nicht eine falsche Vorstellung von der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage erweckt.
Ausnahmen: - keine ~~folgende~~.*

56727 Mayen, den ~~14. Juni 2016~~ **13. Juni 2016**

Die Ausschussmitglieder:



*Nichtzutreffendes streichen